

Zusammenschluss zum Eigenverbrauch ZEV Informationsblatt

Grundlage

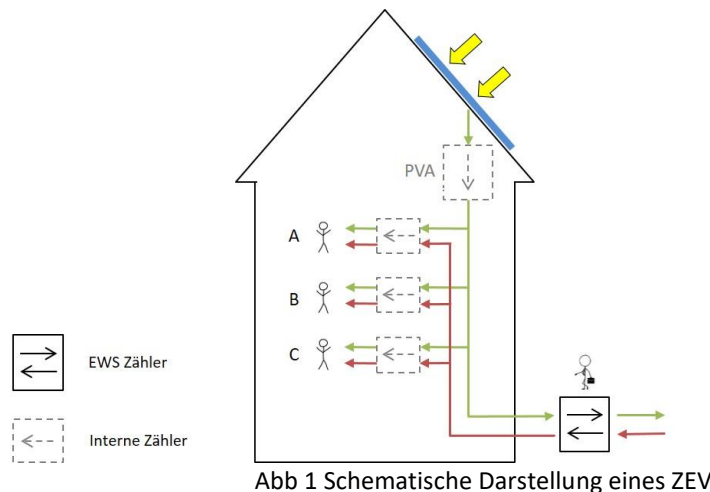
In der Abstimmung vom 21. Mai 2017 hat sich das Schweizer Stimmvolk für die Energiestrategie 2050 entschieden. Ein Punkt dieser Strategie sieht vor, dass möglichst viel produzierte Energie aus Photovoltaikanlagen am Ort der Produktion verbraucht wird. Bewohner von Mehrfamilienhäusern oder Eigentümer benachbarter Parzellen können sich seit 2018 zusammenschliessen, so dass alle Parteien vom Eigenverbrauch der Anlage profitieren können.

Was ist ZEV?

ZEV ist eine Abkürzung und steht für "Zusammenschluss zum Eigenverbrauch". Wird zum Beispiel auf einem Mehrfamilienhaus eine Photovoltaikanlage installiert, können alle Bewohner Energie aus der Anlage beziehen und diese selber verbrauchen (Vergleich Eigenverbrauch in einem Einfamilienhaus).

Wie ist ein ZEV aufgebaut?

In einem ZEV gibt es Teilnehmer (i.d.R. Mieter oder Eigentümer) und einen Vertreter, welcher den ZEV gegenüber dem Netzbetreiber vertritt. Der ZEV tritt gegenüber dem Netzbetreiber als ein einziger Verbraucher auf. Wie der Verbrauch der einzelnen Wohnungen gemessen und intern abgerechnet wird ist Sache des ZEV.



Was bedeutet ein ZEV für Mieter?

- Die Mieter in einem ZEV erhalten ihre Stromrechnung vom ZEV-Vertreter, also in der Regel vom Eigentümer oder von der Verwaltung.
- Ein Mieter kann die Teilnahme am ZEV dann verweigern, wenn bei der Gründung bereits ein Mietverhältnis besteht. In diesem Fall bleibt der Mieter in der Grundversorgung und erhält seine Stromrechnung weiterhin von der EWS.
- Die Kosten für den Strom aus der Photovoltaikanlage dürfen gemäss Art. 16 EnV nicht höher sein als die Kosten des externen Stromprodukts der EWS.
- Falls der ZEV-Vertreter die effektive Variante 100% wählt, ist eine Kostenübersicht gegenüber den Mietern erforderlich. Ist die Kostenübersicht nicht vorhanden, so wird die Pauschal Variante 80% vom Bund vorgegeben.
- Als ZEV Bewohner leistet man einen aktiven Beitrag zur Energiewende und hat Zugang zu einer ökologischen Energieversorgung

Was bedeutet ein ZEV für Eigentümer?

- Der Eigentümer kann die produzierte Energie der Photovoltaikanlage direkt an die ZEV-Teilnehmer verkaufen und somit den Eigenverbrauchsanteil im Gebäude erhöhen.
- Der Eigentümer ist verantwortlich für die Stromabrechnung aller ZEV-Teilnehmer. Die Preisgestaltung ist im Art. 16 EnV geregelt.

Welche Unterstützung bietet die EWS an?

Wir bieten eine persönliche Beratung an.

Die EWS-Energie schliesst für die Zukunft keine ZEV-Dienstleistungsverträge mehr ab, sondern rollt das Produkt «Eigenverbrauch-Plus» EVG aus.

Bei Fragen rund um das Thema EVG stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Reinach, 30.11.2025